

Evelyn Engesser

Journalismus in Fiktion und Wirklichkeit

Ein Vergleich des Journalistenbildes in
literarischen Bestsellern mit Befunden der empirischen
Kommunikatorforschung

Herbert von Halem Verlag

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Evelyn Engesser

Journalismus in Fiktion und Wirklichkeit.

Ein Vergleich des Journalistenbildes in literarischen Bestsellern mit Befunden der empirischen Kommunikationsforschung

Köln : Halem, 2005

Diese Studie wurde im Jahr 2003 vom Fachbereich Sozialwissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz als Dissertation zur Erlangung des akademischen Grades eines Doktors der Philosophie (Dr. Phil.) angenommen

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme (inkl. Online-Netzwerken) gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2005 by Herbert von Halem Verlag, Köln

ISBN 3-938258-99-6

<http://www.halem-verlag.de>

E-Mail: info@halem-verlag.de

SATZ: Herbert von Halem Verlag

DRUCK: Griebisch & Rochol Druck, Hagen

GESTALTUNG: Claudia Ott, Düsseldorf

Copyright Lexicon ©1992 by The Enschedé Font Foundry.

Lexicon® is a Registered Trademark of The Enschedé Font Foundry.

Inhalt

1.	EINFÜHRUNG	7
2.	DIE RELEVANZ LITERARISCHER WERKE FÜR DIE JOURNALISMUSFORSCHUNG	10
2.1	Literatur reflektiert das Berufsbild realer Journalisten	12
2.2	Literatur reflektiert den historischen Wandel im Journalismus	18
2.3	Literatur prägt das Selbstbild von Journalisten	20
2.4	Literatur prägt und reflektiert die Vorstellungen des Publikums	21
3.	VERORTUNG DES UNTERSUCHUNGSFELDES – THEORETISCHE PERSPEKTIVEN UND EMPIRISCHE BEFUNDE	27
3.1	Fremdbilder und Selbstbilder im Kommunikationsprozess	27
3.1.1	<i>Funktion der Bilder</i>	29
3.1.2	<i>Entstehung der Bilder</i>	31
3.1.3	<i>Wirkung der Bilder</i>	38
3.2	Das Journalismusbild des Publikums	44
3.2.1	<i>Ansehen, Prestige und Medienimage – Empirische Befunde aus neuerer Zeit</i>	45
3.2.2	<i>Rückblick: Historische Entwicklung und Bewertung des journalistischen Berufsstands</i>	60
4.	FORSCHUNGSSTAND: JOURNALISMUS ALS LITERARISCHES THEMA	69
4.1	Untersuchungen zum Journalistenbild in der deutschen Literatur	70
4.1.1	<i>Allgemeine Darstellungen</i>	70
4.1.2	<i>Spezielle Themen</i>	80
4.2	Untersuchungen zum Journalistenbild in der amerikanischen und britischen Literatur	86
4.3	Fazit: Zentrale Befunde und Forschungslücken	97

5.	METHODISCHER ANSATZ	100
5.1	Festlegung des Untersuchungszeitraums	100
5.2	Auswahl des Untersuchungsmaterials	102
5.2.1	<i>Allgemeine Problematik</i>	102
5.2.2	<i>Auswahlstufe 1: Titel auf der Spiegel-Bestsellerliste als Grundgesamtheit</i>	105
5.2.3	<i>Auswahlstufe 2: Bestimmung der Titel, die Journalisten darstellen</i>	108
5.3	Analysemethode	114
5.4	Untersuchungsinstrument	118
6.	DAS UNTERSUCHUNGSMATERIAL IM ÜBERBLICK	123
6.1	Autoren und Werke	123
6.2	Stellenwert und Kontext der Journalismusdarstellung	129
7.	ERGEBNISSE: DARSTELLUNG DES JOURNALISTISCHEN SYSTEMS IN DER BESTSELLERLITERATUR	137
7.1	Gesellschaftssphäre, historisch-kulturelle Rahmenebene	138
7.1.1	<i>Schilderung der Gesellschaftssphäre bei starker staatlicher Kontrolle des Journalismus</i>	141
7.1.2	<i>Schilderung der Gesellschaftssphäre bei geringer staatlicher Kontrolle des Journalismus</i>	147
7.1.3	<i>Zwischenfazit: Schilderung der Gesellschaftssphäre</i>	155
7.2	Medienstruktursphäre, rechtlich-normative und ökonomische Ebene	157
7.2.1	<i>Ökonomische Bedingungen des Medienmarkts</i>	158
7.2.2	<i>Rechtliche Regelungen</i>	174
7.2.3	<i>Selbstkontrolle</i>	184
7.2.4	<i>Berufsethische Maßstäbe</i>	187
7.2.5	<i>System der Journalistenausbildung</i>	208
7.2.6	<i>Zwischenfazit: Schilderung der Medienstruktursphäre</i>	216
7.3	Institutionssphäre, Organisationsebene	218
7.3.1	<i>Berufsbilder und Tätigkeitsprofile</i>	218
7.3.2	<i>Organisationsstruktur und Kompetenzverteilung</i>	229

7.3.3	<i>Arbeitsabläufe, redaktionelle Kontrolle und Sozialisationsmechanismen</i>	236
7.3.4	<i>Redaktionstechnologie</i>	247
7.3.5	<i>Zwischenfazit: Schilderung der Institutionssphäre</i>	250
7.4	Subjektsphäre, Individualebene	251
7.4.1	<i>Sozio-demographische Merkmale und Aussehen</i>	252
7.4.2	<i>Charakter</i>	265
7.4.3	<i>Privatleben</i>	276
7.4.4	<i>Politische Einstellungen</i>	281
7.4.5	<i>Berufswahl und Berufsmotive</i>	287
7.4.6	<i>Rollenselbstverständnis</i>	293
7.4.7	<i>Berufszufriedenheit, Arbeitsbelastung und Berufskrankheiten</i>	315
7.4.8	<i>Das Publikumsbild der Journalisten</i>	321
7.4.9	<i>Das Journalistenbild des Publikums</i>	337
7.4.10	<i>Zwischenfazit: Schilderung der Subjektsphäre</i>	353
8.	SCHLUSS	357
8.1	Zusammenfassung	357
8.2	Folgerungen	369
9.	LITERATURVERZEICHNIS	375
9.1	Untersuchte Bestseller	375
9.2	Sekundärliteratur	380
10.	ANHANG	411
11.	INDEX	432